Veranstalter dieser Reise:

Langsamreisen
Schiffstelle 13
28844 Weyhe
(0)421 989 988 30

mail@langsamreisen.de

EUROPA: ITALIEN

RAD- & SEGELURLAUB TOSKANA

- Monte Argentario Rundtour – Küstenradeln mit Panorama-Ausblicken und mediterranem Inselflair
- Segeltag nach Elba – Entspanntes Gleiten übers Tyrrhenische Meer Richtung Inselzauber
- Capoliveri & Umgebung – Radeln mit Meerblick durch Elbas wildromantisches Hinterland
- Bucht von Enfola – Traumhafte Etappe mit Badepause in türkisblauen Buchten
- Insel Giglio – Kompakte Radtour mit Inselausblicken und mediterraner Gelassenheit

Zwischen Mittelmeerbrise & toskanischer Leichtigkeit: Italien, das Land der Lebensfreude. Sanft geschwungene Hügel, goldene Felder, schlanke Zypressen und Dörfer wie aus einem Renaissancegemälde. Dazu der Duft von Kräutern, ein Glas Chianti – und das tiefe Blau des Mittelmeers.
Auf dieser besonderen Kombination aus Rad- und Segelreise erleben Sie die Toskana aus zwei Perspektiven: aktiv auf zwei Rädern durch etruskische Kulturlandschaften, genussvoll an Bord der majestätischen Atlantis, Ihrem schwimmenden Boutique-Hotel.
Radeln Sie zu Weinbergen und Olivenhainen, springen Sie in einsame Buchten, helfen Sie beim Segelsetzen – oder lassen Sie einfach los und treiben mit dem Wind.
Wichtig zu wissen: Der Kurs folgt dem Wind – Flexibilität ist Teil der Reise. Und Teil des Zaubers.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Porto Santo Stefano – Willkommen am Tor zur Toskana!

Individuelle Anreise in das charmante Hafenstädtchen Porto Santo Stefano, das mit seinem mediterranen Flair und der malerischen Lage an der Nordküste der Halbinsel Monte Argentario begeistert. Ihr schwimmendes Zuhause erwartet Sie ab 18:00 Uhr zum Einchecken – wer früher ankommt, kann bereits ab 14:00 Uhr sein Gepäck an Bord verstauen und entspannt in den Urlaub starten.

Wie wäre es mit einem ersten Spaziergang durch die verwinkelten Gassen der Altstadt? In sanften Tönen von Beige und Rosé leuchten die Fassaden der Häuser, die im mittelalterlichen Borgo-Stil erbaut wurden – ein echtes Postkartenmotiv. Hoch über dem Ort thront die mächtige Fortezza Spagnola, eine spanische Festung aus dem 17. Jahrhundert, die einst zur Verteidigung diente und heute einen beeindruckenden Ausblick auf das Tyrrhenische Meer bietet.

Zurück an Bord erwartet Sie ein gemeinsames Abendessen und eine erste Nacht im idyllischen Hafen von Porto Santo Stefano – der perfekte Auftakt für Ihre Reise entlang der toskanischen Küste.

2. Reisetag: Auf zwei Rädern durch Natur und Geschichte

Nach dem Frühstück an Bord heißt es: Aufsatteln und losradeln! Ihre erste Etappe führt Sie von Porto Santo Stefano entlang der eindrucksvollen Küstenlandschaft in das traditionsreiche Städtchen Orbetello. Eingebettet zwischen zwei Lagunen, bietet der Ort nicht nur historischen Charme, sondern auch ein ganz besonderes Naturschauspiel: Mit etwas Glück erleben Sie hier das beeindruckende Stelldichein der Flamingos in der WWF-Naturoase Laguna di Orbetello – ein unvergesslicher Anblick in zartem Rosa.

Weiter geht es größtenteils auf gut ausgebauten Radwegen zu den Überresten der antiken Römerstadt Cosa – einst eine mächtige Festung hoch über dem Meer. Die stille Magie der Vergangenheit ist hier auf Schritt und Tritt spürbar. Danach führt Sie Ihre Route durch das Naturschutzgebiet Duna Feniglia, ein schattiger Pinienwald, der sich wie ein grünes Band zwischen Lagune und Meer erstreckt – ideal für eine entspannte Fahrt inmitten mediterraner Düfte und Naturklänge.

Zurück in Porto Santo Stefano wartet bereits die Atlantis. Gemeinsam nehmen Sie Kurs auf das nächste Etappenziel: das verträumte Hafenstädtchen Talamone. Dort genießen Sie eine ruhige Nacht vor Anker unter dem toskanischen Sternenhimmel.

3. Reisetag: Segel setzen Richtung Elba

Heute heißt es: Leinen los! Nach einem stärkenden Frühstück an Bord beginnt Ihr erster Segeltag – und was für einer: Die majestätische Überfahrt nach Elba liegt vor Ihnen. Bei günstigen Winden erhalten Sie eine Einführung in die Grundlagen des Segelns und dürfen, wenn Sie möchten, selbst mit anpacken, wenn das Segel gesetzt wird und sich das Schiff sanft in Bewegung setzt.

Vor Ihnen liegt Elba – Italiens drittgrößte Insel nach Sizilien und Sardinien – ein grünes Paradies mit kristallklarem Wasser, zerklüfteten Küsten und geschichtsträchtigen Orten. Während das Schiff durch das türkisfarbene Tyrrhenische Meer gleitet, genießen Sie ein frisch zubereitetes Mittagessen an Bord und lassen den Blick über den Horizont schweifen. Zwischendurch bleibt Zeit für eine erfrischende Badepause – direkt vom Boot ins Meer!

Am späten Nachmittag erreichen Sie die geschützte Bucht von Porto Azzurro, ein kleines Juwel an Elbas Ostküste. Nach dem Anlegen bleibt noch genügend Zeit, um durch das charmante Hafenstädtchen zu bummeln, einen Aperitivo auf der Piazza zu genießen oder einfach den Sonnenuntergang über den Segelmasten zu bewundern.

4. Reisetag: Inselcharme per Fahrrad

Heute erkunden Sie Elba auf dem Fahrrad – und erleben eine der landschaftlich schönsten Etappen der Reise. Von Porto Azzurro aus starten Sie Ihre Rundtour in Richtung Capoliveri, einem lebendigen Hügelstädtchen mit engen Gassen, bunten Fassaden und einem unverkennbaren Hauch von Dolce Vita. Gönnen Sie sich dort ein cremiges Gelato oder einen aromatischen Espresso auf der Piazza – begleitet vom geschäftigen Treiben und dem weiten Blick aufs Meer.

Danach führt Sie Ihre Route weiter über eine atemberaubende Panoramastraße, die sich kurvenreich durch die duftende Macchia zieht und immer wieder spektakuläre Ausblicke auf die Küste freigibt. Unterwegs erwartet Sie ein gemütlicher Stopp zum Mittagessen – vielleicht mit frischem Fisch und einem Glas Wein, wie ihn nur Elba hervorbringt.

Zurück in Porto Azzurro klingt der Tag genussvoll aus: Inselhüpfen lädt am Abend zu einer Weinprobe ein. Verkosten Sie lokale Tropfen, erfahren Sie mehr über die Besonderheiten des elbanischen Terroirs – und stoßen Sie auf einen weiteren unvergesslichen Reisetag an.

5. Reisetag: Versteckte Buchten in Elbas Norden

Heute erwartet Sie eine sportlichere Etappe – und dafür auch einige der beeindruckendsten Ausblicke der Reise. Von Porto Azzurro aus geht es gen Norden, quer über die vielfältige Landschaft Elbas. Ihre erste Pause legen Sie im charmanten Bergdorf Rio nell'Elba ein, wo ein frisch gebrühter Kaffee und der Blick auf die umliegenden Hügel für neue Energie sorgen.

Weiter führt die Route durch mediterrane Vegetation und über sanfte Höhenzüge zu einem echten Höhepunkt: dem Aussichtspunkt bei Volterraio. Von hier eröffnet sich ein atemberaubender Blick auf die weite Bucht von Portoferraio, Elbas geschichtsträchtiger Hauptstadt – ein perfekter Moment für ein Erinnerungsfoto und tiefes Durchatmen.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen in gemütlicher Runde führt die letzte Etappe des Tages entlang der Küste zur idyllischen Bucht von Enfola. Eingebettet zwischen Felsen und duftender Macchia liegt sie wie ein verstecktes Paradies – der perfekte Ort, um zur Ruhe zu kommen, zu baden oder einfach nur das Meeresrauschen zu genießen.

6. Reisetag: Über die Berge ans Meer

Heute erwartet Sie die Königsetappe: Sie überqueren Elba mit dem Rad!
Nach einem Besuch des urigen Bergdorfs Marciana erklimmen Sie den höchsten Punkt der Tour am Monte Perone – die Aussicht ist spektakulär.
Von dort geht es rasant bergab nach San Piero in Campo, wo ein wohlverdientes Mittagessen mit Blick aufs Schiff wartet. Zurück an Bord lockt ein Sprung ins erfrischende Meer, bevor die Segel gesetzt werden – Kurs auf die Isola Giglio, ein unberührtes Naturparadies mit steilen Küsten, Wäldern und kristallklarem Wasser.

7. Reisetag: Mittelalterliches Flair und Abschied vom Archipel

Nach dem Anlegen in Campese starten Sie zur letzten Radtour: Ziel ist Giglio Castello, ein malerisches Festungsdorf hoch über der Insel. Nach der Besichtigung sausen Sie bergab nach Giglio Porto. Von dort nehmen Sie Kurs zurück nach Porto Santo Stefano. An Deck genießen Sie ein letztes Mal Wind, Wellen und den Rückblick auf eine unvergessliche Woche. Beim gemeinsamen Abschlussabend an Bord heißt es: Arrivederci, Toskana!

8. Reisetag: Ausschiffen

Am 8. Tag können Sie in Porto Stefano nach dem Frühstück an Bord bis 9:00 Uhr auschecken und ihre individuelle Heimreise antreten oder Ihren Italien Urlaub verlängern.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
15.09.2026	22.09.2026	✗	2.489 €
22.09.2026	29.09.2026	✗	2.489 €
29.09.2026	06.10.2026	✗	2.489 €
06.10.2026	13.10.2026	✗	2.489 €
13.10.2026	20.10.2026	✔	2.239 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: beliebig
Maximalanzahl von Personen: beliebig

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 25%
- Fälligkeit der Restzahlung: 45 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Unsere Standard-Zahlungsmodalitäten gelten für unsere Pilger- und Segelreisen. Bei Expeditionsreisen abweichend: 30 % sofort; 50 % fünf Monate vorher; 20 % zwei Monate vorher

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- Gut zu wissen:
- Bitte beachten Sie, dass das Schiff sowohl Ihr Hotel als auch ein technisches Betriebsmittel ist. Betriebsgeräusche – auch nachts – lassen sich daher nicht vermeiden.
- Routenänderungen
- Wetterbedingte und organisatorische Änderungen im Reiseverlauf sind möglich. Je nach Windverhältnissen kann die Route in veränderter Reihenfolge durchgeführt werden.
- Anforderungen (E-Bike: Level 1)
- Die Touren sind für Gäste mit guter Grundkondition geeignet. Tägliche Etappen: 20–45 km mit 200–700 Hm. Hauptsächlich asphaltierte Wege, teils Schotter. Grundsicherheit im Umgang mit dem E-Bike wird vorausgesetzt. Es besteht die Möglichkeit, einzelne Tage an Bord zu verbringen. Individuelle Touren sind nach Absprache mit der Reiseleitung möglich.
- Helmpflicht

- Auf allen Radtouren besteht Helmpflicht. Bitte bringen Sie Ihren eigenen Helm mit. Eine begrenzte Anzahl Leihhelme ist mit Voranmeldung verfügbar.
- Gravel Bikes
- Gravel-Bikes können genutzt werden, jedoch richtet sich das Gruppentempo nach E-Bike-Fahrern. Die nötige Kondition wird vorausgesetzt.
- Häfen & Ankerplätze
- Viele Nächte verbringen Sie vor Anker. Der Zugang zum Schiff erfolgt über ein Beiboot. Trittsicherheit und etwas Beweglichkeit sind erforderlich. Wind und Seegang können den Tagesverlauf beeinflussen.
- Kinder
- Teilnahme ab 10 Jahren mit entsprechender Ausdauer möglich. E-Bikes stehen ab ca. 1,50 m Körpergröße zur Verfügung.
- Sprache
- Die Reise wird in der Regel zweisprachig (Deutsch/Englisch) durchgeführt.
- Verpflegung
- Halbpension inklusive. Je nach Tagesplanung: Frühstück plus Abendessen oder zwei warme Mahlzeiten.
- Gepäck
- Bitte nutzen Sie faltbare Taschen oder mittelgroße Koffer. Hartschalenkoffer sind aufgrund der Kabinenbauweise ungeeignet. Kartenzahlung an Bord ist nicht möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.